

Dresdner Neueste Nachrichten

Anabhängige Tageszeitung
mit Handels- und Industrie-Zeitung

Redaktion und Hauptgeschäftsstelle Ferdinandstraße 4
Verleger: Dr. G. C. C. W. v. S. 22, 10 23, 10 27. Verlagsort: Leipzig Nr. 2000. Telegr.-Nr.: Kautz Dresden

Preis: 1 Mark monatlich
Anzeigenpreis: 10 Pf. pro Zeile pro Tag

Starke Feuerüberfälle auf die feindlichen Anlagen bei Reims

Wieder 24500 Tonnen versenkt — Der Sturz der Bolschewisten in Westsibirien — Abschluß eines Schiffahrts-Abkommens zwischen Deutschland und Holland

Der österr.-ungarische Vorstoß an der italienischen Front

Der Kaiser a. O. v. Schreiberhau (Berlin)
Als man das Wesen eines Bundesgenossen an der italienischen Front in seinen Träumen und Wünschen nicht beurteilen, so muß man die gesamten Leistungen der Mittelmächte von der Nordsee bis zur Adria als eine geschlossene Einheit betrachten und die sich auf ihr abspielenden Vorgänge in Zusammenhang miteinander bringen und betrachten, welchen Einfluß sie auf die Gesamtlage und auf die Entscheidung des Krieges ausüben. Durch die dort herrschende Offenheit, die die deutschen Truppen seit dem 21. März auf dem Nordflügel, und zwar bis zum Sommer, an der Ost- und an der Westfront geübt hatten, war dort die Initiative vollkommen auf die deutsche Seite übergegangen. Der Generalstab war genötigt gewesen, seine gesamte Aufmerksamkeit auf den von den deutschen Truppen bestimmten Operationsplan zu richten. Er war nicht mehr in der Lage, irgendwelche geschäftliche Gegenmaßnahmen zu einer operativen Grundlage zu stellen, sondern mußte sich auf das deutsche Operationsprogramm beschränken. Im Gegensatz dazu hat die Entente auf der Westfront eine große Operationsfreiheit. Sie hat sich im a. a. D. darin, daß die Italiener ihre Truppen nach dem transalpinen Kriegsschauplatz zur Verteidigung der Westfront entsenden ließen, versucht. In der Westfront ist immer von einer neuen, von italienischen Offizieren geleitet, und teilweise durch deutsche Offiziere geleitet, die die italienische Verteidigung durchzuführen sollten. Seit Beginn dieses Jahres hat das Geschick der an der italienischen Front bestehenden Truppen, die den westlichen Operationsplan der Mittelmächte, der die Westfront im Blick hat, die Westfront im Blick hat, die Westfront im Blick hat.

Feindliche Angriffe gescheitert

Westliche Kriegsschauplätze
Seit dem 1. Juni 1918 hat die Westfront eine neue Phase durchgemacht. Die feindlichen Angriffe sind gescheitert. Die deutsche Verteidigung hat sich erfolgreich behauptet. Die feindlichen Truppen sind zurückgeworfen worden.

Soerodgruppe Deutscher Kronprinz

Soerodgruppe Deutscher Kronprinz
Die Soerodgruppe Deutscher Kronprinz hat sich erfolgreich behauptet. Die feindlichen Angriffe sind gescheitert. Die deutsche Verteidigung hat sich erfolgreich behauptet.

Die Gegenrevolution in Sibirien

Die Gegenrevolution in Sibirien
Die Gegenrevolution in Sibirien hat sich erfolgreich behauptet. Die Bolschewisten sind zurückgeworfen worden. Die russische Regierung hat sich erfolgreich behauptet.

Lord Milners Phantazien

Lord Milners Phantazien
Lord Milners Phantazien haben sich erfolgreich behauptet. Die britische Regierung hat sich erfolgreich behauptet.

Ententehilfe für Italien

Ententehilfe für Italien
Die Entente hat sich erfolgreich behauptet. Die deutsche Verteidigung hat sich erfolgreich behauptet.

Englands Absichten auf französische Häfen

Englands Absichten auf französische Häfen
Englands Absichten auf französische Häfen haben sich erfolgreich behauptet. Die britische Regierung hat sich erfolgreich behauptet.

Die britische Reichskonferenz

Die britische Reichskonferenz
Die britische Reichskonferenz hat sich erfolgreich behauptet. Die britische Regierung hat sich erfolgreich behauptet.

Verflagungnahme russischer Schiffe durch den Verband

Verflagungnahme russischer Schiffe durch den Verband
Verflagungnahme russischer Schiffe durch den Verband hat sich erfolgreich behauptet. Die russische Regierung hat sich erfolgreich behauptet.

Die Geländeschwierigkeiten an der italienischen Front

Die Geländeschwierigkeiten an der italienischen Front
Die Geländeschwierigkeiten an der italienischen Front haben sich erfolgreich behauptet. Die deutsche Verteidigung hat sich erfolgreich behauptet.

Aus Schweden ausgewiesen

Aus Schweden ausgewiesen
Aus Schweden ausgewiesen hat sich erfolgreich behauptet. Die schwedische Regierung hat sich erfolgreich behauptet.

Die schwedische Reichskonferenz

Die schwedische Reichskonferenz
Die schwedische Reichskonferenz hat sich erfolgreich behauptet. Die schwedische Regierung hat sich erfolgreich behauptet.

Umbildung der finnischen Armee

Umbildung der finnischen Armee
Umbildung der finnischen Armee hat sich erfolgreich behauptet. Die finnische Regierung hat sich erfolgreich behauptet.

Die russische Reichskonferenz

Die russische Reichskonferenz
Die russische Reichskonferenz hat sich erfolgreich behauptet. Die russische Regierung hat sich erfolgreich behauptet.

Die russische Reichskonferenz

Die russische Reichskonferenz
Die russische Reichskonferenz hat sich erfolgreich behauptet. Die russische Regierung hat sich erfolgreich behauptet.

Die russische Reichskonferenz

Die russische Reichskonferenz
Die russische Reichskonferenz hat sich erfolgreich behauptet. Die russische Regierung hat sich erfolgreich behauptet.

Die russische Reichskonferenz

Die russische Reichskonferenz
Die russische Reichskonferenz hat sich erfolgreich behauptet. Die russische Regierung hat sich erfolgreich behauptet.

Der deutsche Abendbericht

X Berlin, 19. Juni abends. (Amtlich) Von den Kampfzonen nichts Neues.

Der Österreichisch-ungarische Heeresbericht

X Wien, 18. Juni. (Amtlich wird veröffentlicht: Die Schlacht in Gorizia nimmt ihren Fortgang. Die Kräfte des Generalobersten Svetozar v. Borja gemäss an zahlreichen Stellen...

Das Versagen der feindlichen Fliegeraufklärung

X Berlin, 19. Juni. In einer Betrachtung über die deutschen Erfolge an der Westfront führt der militärische Mitarbeiter der 'Kämpfer' zur Erklärung für den großen Erfolg der Deutschen u. a. folgende Gründe an: Es mangelte besonders der feindlichen Aufklärung...

Die Angriffe gegen Clemenceau

Das 'Verners Tagblatt' schreibt: Alle Berichte aus Frankreich bestätigen, daß die Angriffe gegen Clemenceau, von denen die letzten in der Presse nur das Echo einer immer weiter um sich greifenden Bewegung sind...

X Bern, 18. Juni. (Pant. 'Progrès de Yvon' hat der Kammerauschuss für auswärtige Angelegenheiten in Paris einstimmig die Notwendigkeit erkannt, daß die Regierung in kürzester Frist vor der Kammer die allgemeinen politischen Richtlinien darlege...

Fräulein Klementine

Von Alice Berend

Es gibt Menschen, die niemand liebt. Die ihr Leben lang nicht einmal von den Kindern bemerkt werden. Obwohl sie überall sind, wo sich der Alltag dreht...

Allierten zum Ausdruck brachte, folgende Antwort erteilt: 'Der durch mich mit der Frage beehrte Finanzminister antwortete mir lebend, daß dieser Wunsch nicht war seiner grundsätzlichen Einwendung von seiner Seite begegnet, sondern daß er dem Plan der Zusammenarbeit der Alliierten vollkommen entspreche...

Das Schicksal des russischen Expeditionskorps in Frankreich

X Berlin, 18. Juni. Neuere Nachrichten über die Behandlung des früheren russischen Expeditionskorps in Frankreich zeigen von neuem, mit welchen Mitteln Frankreich die Waffen zur Verfügung des Kommandos anzuwenden hat...

Frankreichs Flugzeug in Holland gelandet

Die 'Richter' Telegramm-Agentur meldet, daß am 17. Juni nachmittags in Billingen ein französisches Flugzeug landete. Das Flugzeug wurde von dem niederländischen Militär beschlagnahmt...

Die Sozialistenbesprechungen

Die holländischen Blätter melden: Troelstra hatte am Montag im Haag eine Unterredung mit Scheidemann. Troelstra erklärte, daß seine Partei kein Anlaß, Mittelungen über diese Unterredung zu machen...

'Köster', Courant' meldet jetzt aus London, die 'Daily Mail' halte es für unwahrscheinlich, daß Troelstra den Vorschlag ablehnen werde. Die holländische Abteilung des 'Bundes neutraler Staaten' teilt mit, daß sie folgendes Telegramm an David Wilson, den Vorsitzenden des 'Bundes neutraler Staaten'...

Ein 'Friedenshotel'

X Rotterdam, 19. Juni. Das 'Hotel des Indes' im Haag wurde von der holländischen Regierung angekauft. Zweck wurde angenommen, daß eines der vielen durch den Krieg entstandenen neuen Regierungsämter in diesem Hotel errichtet werden sollte...

Die englischen Minen in schwedischen Gewässern

X Stockholm, 19. Juni. (Amtlich) Nach einem Telegramm aus Stockholm hat der englische Gesandte in Stockholm über die Minen im Kattegat folgende Erklärung abgegeben: 'Englische Minen sind im Kattegat dieses Jahres zur Verhütung feindlicher Unterboote im Kattegat angelegt worden, aber in einer Tiefe von mindestens 30 Fuß, so daß sie für gewöhnliche U-Boote keine Gefahr bilden...

Deutsche Bürgerhaft für die freie Schifffahrt von Holland nach Skandinavien

X Amsterdam, 19. Juni. Die 'Algemeen Handelsblad' aus Rotterdam berichtet, daß die Verhandlungen zwischen der deutschen und der holländischen Regierung über die Bürgerhaft für freie Schifffahrt von Holland nach Skandinavien noch über die dafür erforderlichen Bedingungen im Gange sind...

erlaubt zu erteilen. Es ist jedoch zu erwarten, daß die Annahme nicht mehr lange auf sich warten wird.

Verbotene Hehe in der Schweiz

X Bern, 17. Juni. Da dem Bundesrat zur Kenntnis gelangt ist, daß auf die Behauptungen des Generalstabes ein Aufstand in der Schweiz vorbereitet sei, hat der Bundesrat beschlossen, die Schweizer Presse zu verbieten, die Namen der Beteiligten zu veröffentlichen...

Vizepräsident Fairbanks

X Berlin, 19. Juni. Der Vizepräsident des Reichspräsidenten, Vizepräsident Fairbanks, ist im Alter von 68 Jahren gestorben. Er gehörte dem konservativen republikanischen Partei an. Sein Vorgänger, Präsident Wilson, hatte ihn für die Präsidentschaft ernannt...

Forderung der Österreichischen Deutschen

Auf dem in Prag abgehaltenen Volkskongress erklärte der Vizepräsident der Österreichischen Nationenversammlung Dr. Graf: Die Deutsche müssen sich dem Willen der Nationen anpassen...

Besprechungen zwischen Polen und Deutschen in Oesterreich

X Wien, 18. Juni. Die deutschösterreichische Korrespondenz meldet: Die polnische Seite erhalte bereits eine Einladung zu Besprechungen mit den deutschen Vertretern in Wien...

Eine Wohnung an die Wiener Arbeiter

X Wien, 18. Juni. In der 'Arbeiterzeitung' fordert der Parteivorstand die gesamte Arbeiterklasse auf, sich wegen der Mangel an Wohnungen zu bemühen...

schaffen haben konnte; auch wenn man kein Leben lang nur Strömungspole. Die sie eines Morgens bei den kleinen Tageseinkäufen, plötzlich sah: 'Woh! dort Gold dem Vaterlande. Es brauche es.' 'Nun', dachte Klementine, als sie lächelnd und Peter in die abendliche Welt hinaus schaute...

kommenen Freitag und Sonnabend in einem Gemischtheater des Neuen Theaters Frankfurt a. M. zur Aufführung ansetzen. Die früheren Darstellungen sind folgende: 'Die drei Schwestern', 'Die drei Schwestern', 'Die drei Schwestern'...

— Vortragabend III. Zum Besten armer Soldaten Dresdens hat Walter Bruno sich im Reichshaus Balladen, die ihm zur Einleitung seiner beiden letzten literarischen Vorträge Gelegenheit gaben...

Neue U-Boots-Erfolge

Im Sperrgebiet des Mittelmeeres versenkten unsere U-Boote sechs Dampfer und vier Segler...

Unsere Eisenbahner in der Ukraine

Unsere großen Erfolge in der Ukraine sind nicht nur in den gewaltigen Leistungen unserer Eisenbahn- und Bautrupps zu verdanken...

Deutsch-Bulgarische Gesellschaft

Die Deutsch-Bulgarische Gesellschaft in Wien ist eine der besten Organisationen...

Das Gesetz gegen die Steuerflucht

Bei der Einzelberatung der Gesetzgebung über die Steuerflucht im Hauptausschuss...

Letzte Nachrichten und Telegramme

Annahme des englischen 10-Milliarden-Kredits London, 19. Juni...

Deutscher Ernährungsminister

Die österreichische Regierung bemüht sich um Abgabe von Brotgetreide aus Deutschland...

Wiederholte Brotgetreide Lieferungen

Bei einer Beratung im Wiener Gemeinderat verlangten die Ökonomen der Gemeindevorkomitees...

Aus Stadt und Land

Dresden, 19. Juni Die Hauptplage und ihre Bekämpfung von Professor Dr. A. Naumann...

Der Kampf gegen die Steuerflucht

Bei der Einzelberatung der Gesetzgebung über die Steuerflucht im Hauptausschuss...

Deutscher Ernährungsminister

Die österreichische Regierung bemüht sich um Abgabe von Brotgetreide aus Deutschland...

Deutscher Ernährungsminister

Die österreichische Regierung bemüht sich um Abgabe von Brotgetreide aus Deutschland...

Deutscher Ernährungsminister

Die österreichische Regierung bemüht sich um Abgabe von Brotgetreide aus Deutschland...

Wiederholte Brotgetreide Lieferungen

Bei einer Beratung im Wiener Gemeinderat verlangten die Ökonomen der Gemeindevorkomitees...

Aus Stadt und Land

Dresden, 19. Juni Die Hauptplage und ihre Bekämpfung von Professor Dr. A. Naumann...

Der Kampf gegen die Steuerflucht

Bei der Einzelberatung der Gesetzgebung über die Steuerflucht im Hauptausschuss...

Deutscher Ernährungsminister

Die österreichische Regierung bemüht sich um Abgabe von Brotgetreide aus Deutschland...

Deutscher Ernährungsminister

Die österreichische Regierung bemüht sich um Abgabe von Brotgetreide aus Deutschland...

Deutscher Ernährungsminister

Die österreichische Regierung bemüht sich um Abgabe von Brotgetreide aus Deutschland...

Wiederholte Brotgetreide Lieferungen

Bei einer Beratung im Wiener Gemeinderat verlangten die Ökonomen der Gemeindevorkomitees...

Aus Stadt und Land

Dresden, 19. Juni Die Hauptplage und ihre Bekämpfung von Professor Dr. A. Naumann...

Der Kampf gegen die Steuerflucht

Bei der Einzelberatung der Gesetzgebung über die Steuerflucht im Hauptausschuss...

Deutscher Ernährungsminister

Die österreichische Regierung bemüht sich um Abgabe von Brotgetreide aus Deutschland...

Deutscher Ernährungsminister

Die österreichische Regierung bemüht sich um Abgabe von Brotgetreide aus Deutschland...

Deutscher Ernährungsminister

Die österreichische Regierung bemüht sich um Abgabe von Brotgetreide aus Deutschland...

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id490223001-19180620/3

Handels- und Industrie-Zeitung

Der bulgarische Tabakmarkt

Was Sofia uns geschrieben:

In der vor einem halben Jahre eingetretenen Verschlechterung des Tabakmarktes ist insofern eine Besserung eingetreten, als die einen weiteren Preissteigerung befürchtenden Händler mit Rücksicht auf zu erwartende Einkünfte eine feste Haltung einnehmen. Von der Ernte 1918 sind 6 bis 7 Millionen Kilogramm, größtenteils Dramatabak, im Lande geblieben. Die 1917er Ernte, die bis, nur teilweise manipuliert, in den Händen der Bauern befindet und erst im Oktober exportiert sein wird, wurde ursprünglich auf 26 Millionen geschätzt, was sich aber als übertrieben herausstellte. Gute Kenner beziffern das Quantum auf ungefähr 17 Millionen für Alt- und Neubulgarien. Nicht man hier von den inländischen Konsum von 4 Millionen ab, verbleibt ein bis Oktober zur Verfügung stehendes Quantum von rund 20 Millionen Kilogramm.

Was den heutigen, bereits vollzogenen Ankauf anbelangt, liegen bisher keine genauen statistischen Daten vor. Soweit aber die Berichte zu entnehmen ist, wurde in Bulgarien eine um 40 Prozent höhere Fläche mit Tabak angebaut als im Vorjahre. In Neubulgarien ging aus Mangel an Arbeitskräften die Anbaufläche wesentlich zurück; hier gehen die Schätzungen unter die normale Hälfte, wobei es sich um die qualitativ hervorragenden Tabake handelt. Der Mangel an Arbeitskräften drückt sich selbstverständlich auch auf die Qualität, weil die Manipulation nicht so gründlich durchgeführt wird und der Bauer auf Kosten der Qualität zu sehr am Quantum interessiert ist. In der bulgarischen Großindustrie sind sich dessen bewußt, daß die minderwertigen und billigen Sorten von der Konkurrenz um die Aufmerksamkeit der Käufer nicht bestehen können. In der Industrie der letzten Jahre ist eine gewisse Besserung zu beobachten, wie zur Zeit des Reichthums im Jahre 1917. Obgleich werden erhaltene Produkte nur zu sehr hohen Preisen zu haben sein.

Da nun abgesehen ein Teil des Exportes auf Grund von künftigen Vereinbarungen nach den neutralen Ländern gelenkt wird, so wird die Lage auf dem Tabakmarkt hoffnungsvoller angesehen.

Zur Neuordnung der Börsenumsatzsteuer

In der letzten erschienenen Nummer des „Bank-Kurier“ äußert sich das Zentralamtlich des Reichstages Dr. Pfleger über die Gründe, die den Ausschuss zur Neuordnung der Regierungsvorlage über die Börsenumsatzsteuer veranlaßt haben. Es sei kein innerer Grund, sondern die Außenwelt, die wesentliche Änderung als Ursache in Schulden- und Rentenverbindungen von Industrie- und Handelsgesellschaften, die zum Teil mit 1 vom Tausend zu bezeichnenden Wertpapieren, um so weniger, als sich in Afrika regelmäßig ein häufigerer Umsatz vollziehe und allein deswegen aus ihnen ein verhältnismäßig hohes Steuerertragnis erwachse. Der Ausschuss sei sich darüber klar gewesen, daß eine Veranschlagung des jetzigen Steuerertragnisses durch Veranschlagung des Steuerjahres unmöglich sei. Der Verfasser weist darauf hin, daß der Reichsanpräsident im Ausschuss hervorgehoben habe, daß mit Rücksicht auf das zu erwartende Steuerertragnis die Hälfte des von der Regierung vorgeschlagenen Steuerjahres vielleicht mehr gewesen wäre. Der Ausschuss habe sich ferner nachdrücklich gegen die von der Regierung verfolgte Methode gewandt, durch Erhöhung von Verzehrenten der Börsen Umsätze für die Verhältnisse aufzuheben. In der Geschichte der Börsenpolitik habe die Besteuerung des Börsenverkehrs als Mittel zur Verringerung schädlicher Umsätze bisher noch immer, bei allen europäischen Gesetzgebungen und durch mehrere Jahrhunderte hindurch, verfehlt. Die Besteuerung, soweit eine solche vorhanden sei, beruhe im wesentlichen auf der Tatsache, daß das durch die Kriegswirtschaft fehlende geschäftliche Betriebskapital weiter Kreise nach Beteiligung suche und sich auf den Börsenverkehr geworfen habe. Pfleger spricht sich

aus für eine Wiederherstellung des öffentlichen offiziellen Börsenverkehrs, für Verwirklichung der Börsennotierungen und gegenüber vorhandenen Widerständen für energisches Eingreifen der Behörden, des Obergerichtsrats und des Staatskommissars.

Gegenüber der von der Regierung vorgeschlagenen Besteuerung der unnotierten Werte mit den doppelten Sätzen habe sich der Ausschuss ablehnend verhalten, weil innere Gründe für eine solche Differenzierung nicht vorlägen. Die vorgeschlagene Strafbesteuerung würde leicht prohibitorisch und schädliche den Verkehr in mehr durchsichtiger Weise.

Die Dresdener Börse war auch am Mittwoch schon veranlagt und zu haben, zumal auch Berlin (amende Tendenz) abgeben wurden. Die Dresdener Börse war auch am Mittwoch schon veranlagt und zu haben, zumal auch Berlin (amende Tendenz) abgeben wurden. Die Dresdener Börse war auch am Mittwoch schon veranlagt und zu haben, zumal auch Berlin (amende Tendenz) abgeben wurden.

Die Dresdener Börse war auch am Mittwoch schon veranlagt und zu haben, zumal auch Berlin (amende Tendenz) abgeben wurden. Die Dresdener Börse war auch am Mittwoch schon veranlagt und zu haben, zumal auch Berlin (amende Tendenz) abgeben wurden.

aus für eine Wiederherstellung des öffentlichen offiziellen Börsenverkehrs, für Verwirklichung der Börsennotierungen und gegenüber vorhandenen Widerständen für energisches Eingreifen der Behörden, des Obergerichtsrats und des Staatskommissars.

aus für eine Wiederherstellung des öffentlichen offiziellen Börsenverkehrs, für Verwirklichung der Börsennotierungen und gegenüber vorhandenen Widerständen für energisches Eingreifen der Behörden, des Obergerichtsrats und des Staatskommissars.

Stellen finden

Wir suchen mehrere militärfreie Ingenieure

allgemeinen Betrieb, Bearbeitung von Großteil-Preislisten, Nachprüfung der bearbeiteten Teile, Materialprüfung (mechanisch, chemisch und metallographisch) und erhitzen und Nennungen mit kurzem Nebenlauf und Nennungsabstrichen unter Angabe der Gehaltsanforderungen sowie des zeitlichen Zeitraumes für den Eintritt.

Daimler-Motoren-Gesellschaft, Stuttgart-Untertürkheim.

Raufmann

Wir suchen mehrere militärfreie Ingenieure

Bureau-Chef

Wir suchen mehrere militärfreie Ingenieure

Einkaufsbeamter

Wir suchen mehrere militärfreie Ingenieure

Bedeutender Fabrikbetrieb

Wir suchen mehrere militärfreie Ingenieure

Raufmann

Wir suchen mehrere militärfreie Ingenieure

jüngeren Zeichner

Wir suchen mehrere militärfreie Ingenieure

Korrespondent

Wir suchen mehrere militärfreie Ingenieure

Junge Leute

Wir suchen mehrere militärfreie Ingenieure

Maschinenmeister

Wir suchen mehrere militärfreie Ingenieure

Putzmaurerkolonne

Wir suchen mehrere militärfreie Ingenieure

Ein Elektromonteur

Wir suchen mehrere militärfreie Ingenieure

Schlafitz-Werke A.-G. Schlosser

Wir suchen mehrere militärfreie Ingenieure

Werkzeugschlosser und Einsteller

Wir suchen mehrere militärfreie Ingenieure

Tüchtige Holzmaschinenarbeiter und Tischler

Wir suchen mehrere militärfreie Ingenieure

Gelernte Dreher und tüchtige Maschinenarbeiter

Wir suchen mehrere militärfreie Ingenieure

Tüchtigen Vorarbeiter

Wir suchen mehrere militärfreie Ingenieure

Tüchtige Fräser

Wir suchen mehrere militärfreie Ingenieure

L. Buchbindergehilfen

Wir suchen mehrere militärfreie Ingenieure

Pertekter Dreher

Wir suchen mehrere militärfreie Ingenieure

Mechaniker suchen

Wir suchen mehrere militärfreie Ingenieure

Schlosser und Dreher

Wir suchen mehrere militärfreie Ingenieure

Werkzeugschlosser

Wir suchen mehrere militärfreie Ingenieure

Schnitt- u. Stanzenbauer

Wir suchen mehrere militärfreie Ingenieure

Schlosser u. Dreher

Wir suchen mehrere militärfreie Ingenieure

Maschinenschlosser

Wir suchen mehrere militärfreie Ingenieure

Wagen-Sattler und Lackierer

Wir suchen mehrere militärfreie Ingenieure

Notter Herrenreifer

Wir suchen mehrere militärfreie Ingenieure

Monteur

Wir suchen mehrere militärfreie Ingenieure

Gesucht 1 Sattler und mehrere Maschinenschlosser

Wir suchen mehrere militärfreie Ingenieure

Tüchtige Werkzeugschlosser und Werkzeugdreher

Wir suchen mehrere militärfreie Ingenieure

Sachsenwerk, Betriebsleitung

Wir suchen mehrere militärfreie Ingenieure

Kranführer, Schlosser im Schmied

Wir suchen mehrere militärfreie Ingenieure

Wir suchen für bald tüchtigen Fahrer

Wir suchen mehrere militärfreie Ingenieure

Vertical text on the far left edge of the page, partially cut off.

Geschäftsführer
Die Arbeit besteht...
Erfahrener Techniker
Tüchtige Dreher

Erfahrener Techniker
Brennwert im Transportmaschinen...
Tüchtige Dreher

Tüchtige Dreher
In dauernde Arbeit gesucht...
Schladitz-Werke A.-G.

Schladitz-Werke A.-G.
suchen einen
Vorarbeiter
und einen
Kontrollleur

Gebühte Packer
In der Fabrik und Fabrikland...
Dreher, Bohrer u. Hobler

Dreher, Bohrer u. Hobler
Maschinenschlosser,
Werkzeugschlosser
Elbe-Werke, Herm. Haeblig

Kräftiger Kutscher
Kutscher
Reisender
Holzschmied

Hofarbeiter
In dauernde Beschäftigung...
Gießerei- und Ofenarbeiter
Arbeiter

Arbeiter
Ziegeleiarbeiter u. Arbeiterinnen
Hilfsarbeiter
Arbeiter gesucht

Arbeiter gesucht
Verschleißfabrik, Fabrikstraße 2
Hausdiener
Wäinliche Hilfskraft

Einige Laufburschen
Junge Burschen
Junge Mädchen
Lehrling

Lehrling
Für eine Dreherei...
Kutscher

Kutscher
Für eine Dreherei...
Weber

DKB
DEUTSCHE KLINGEL-
BETRIEBS-GESELLSCHAFT
DRESDEN

**Zünftige Stadt-
Vertreter**
gefucht.
Zur Vertretung

Reisende
In dauernde Arbeit...
Kraftige Arbeiter

Kraftige Arbeiter
In dauernde Arbeit...
Jg. Markthelfer

Jg. Markthelfer
In dauernde Arbeit...
Kraftige Arbeiter

Kraftige Arbeiter
In dauernde Arbeit...
Kraftige Arbeiter

Kraftige Arbeiter
In dauernde Arbeit...
Kraftige Arbeiter

Kraftige Arbeiter
In dauernde Arbeit...
Kraftige Arbeiter

Kraftige Arbeiter
In dauernde Arbeit...
Kraftige Arbeiter

Kraftige Arbeiter
In dauernde Arbeit...
Kraftige Arbeiter

Kraftige Arbeiter
In dauernde Arbeit...
Kraftige Arbeiter

Kraftige Arbeiter
In dauernde Arbeit...
Kraftige Arbeiter

Kraftige Arbeiter
In dauernde Arbeit...
Kraftige Arbeiter

Wächter-Gesuch
Für eine Fabrik...
Hausmeisters-
Kontoristin

Kontoristin
Für meine Firma...
angehende Verkäuferin

angehende Verkäuferin
Für meine Firma...
Kontoristin

Kontoristin
Für meine Firma...
Kontoristin

Kontoristin
Für meine Firma...
Kontoristin

Kontoristin
Für meine Firma...
Kontoristin

Kontoristin
Für meine Firma...
Kontoristin

Kontoristin
Für meine Firma...
Kontoristin

Kontoristin
Für meine Firma...
Kontoristin

Kontoristin
Für meine Firma...
Kontoristin

Kontoristin
Für meine Firma...
Kontoristin

Kontoristin
Für meine Firma...
Kontoristin

Kontoristin
Für meine Firma...
Kontoristin

Anlegerin
Für meine Firma...
Kontoristin

Kontoristin
Für meine Firma...
Kontoristin

Kontoristin
Für meine Firma...
Kontoristin

Kontoristin
Für meine Firma...
Kontoristin

Kontoristin
Für meine Firma...
Kontoristin

Kontoristin
Für meine Firma...
Kontoristin

Kontoristin
Für meine Firma...
Kontoristin

Kontoristin
Für meine Firma...
Kontoristin

Kontoristin
Für meine Firma...
Kontoristin

Kontoristin
Für meine Firma...
Kontoristin

Kontoristin
Für meine Firma...
Kontoristin

Kontoristin
Für meine Firma...
Kontoristin

Kontoristin
Für meine Firma...
Kontoristin

Anlegerin
Für meine Firma...
Kontoristin

Kontoristin
Für meine Firma...
Kontoristin

Kontoristin
Für meine Firma...
Kontoristin

Kontoristin
Für meine Firma...
Kontoristin

Kontoristin
Für meine Firma...
Kontoristin

Kontoristin
Für meine Firma...
Kontoristin

Kontoristin
Für meine Firma...
Kontoristin

Kontoristin
Für meine Firma...
Kontoristin

Kontoristin
Für meine Firma...
Kontoristin

Kontoristin
Für meine Firma...
Kontoristin

Kontoristin
Für meine Firma...
Kontoristin

Kontoristin
Für meine Firma...
Kontoristin

Kontoristin
Für meine Firma...
Kontoristin

Kartonnagen-Heimarbeiterinnen

besetzt in Auftrags- und sonstigen Kartonnagen, auch in kleineren Mengen, gute Qualität

Arbeitsmädchen

für Kartonnagen

Arbeiterinnen

sofort gesucht

Voigt, Richter & Co., Niedersiedlitz, Dorfstr. 11.

Schladitz-Werke A.-G.

Dresden, Zwickauer Str. 39

suchen kräftige Arbeiterinnen für Maschinenarbeit und Kontrolle.

Kräftige Arbeitsmädchen

zur dauernden Stellung

Kartonnagenarbeiterinnen

zur dauernden Stellung

Maschinenmädchen

für Nähmaschinen sofort gesucht

Geübte Kartonnagen-Hausarbeiterinnen

Arbeitsmädchen od. Frauen

Arbeitsmädchen

Perfekte Packerinnen

suchen

Cigaretten-Fabrik „Osmanié“

Tüchtige Arbeiterinnen

werden sofort gesucht

Einige Arbeitsmädchen

suchen sofort

Platzanweiserin

erfahren im Verkehr mit dem Publikum, für sofort gesucht

Colosseumtheater

Laufmädchen

Wirtschafterin

möglichst vom Lande, zur selbständigen Leitung eines Haushalts von 8 bis 10 Personen.

Schöne Haus- u. Küchenmädchen

Herdmädchen (angehende Köchin)

Kräftiges Hausmädchen gesucht

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Stütze

für ein Kind, 1. Juli, 1. 1918

Stütze

für ein Kind, 1. Juli, 1. 1918

Stütze

für ein Kind, 1. Juli, 1. 1918

Stütze

für ein Kind, 1. Juli, 1. 1918

Stütze

für ein Kind, 1. Juli, 1. 1918

Stütze

für ein Kind, 1. Juli, 1. 1918

Stütze

für ein Kind, 1. Juli, 1. 1918

Stütze

für ein Kind, 1. Juli, 1. 1918

Stütze

für ein Kind, 1. Juli, 1. 1918

Stütze

für ein Kind, 1. Juli, 1. 1918

Stütze

für ein Kind, 1. Juli, 1. 1918

Stütze

für ein Kind, 1. Juli, 1. 1918

Stütze

für ein Kind, 1. Juli, 1. 1918

Stütze

für ein Kind, 1. Juli, 1. 1918

Stütze

für ein Kind, 1. Juli, 1. 1918

Stütze

für ein Kind, 1. Juli, 1. 1918

Stütze

für ein Kind, 1. Juli, 1. 1918

Stütze

für ein Kind, 1. Juli, 1. 1918

Stütze

für ein Kind, 1. Juli, 1. 1918

Stütze

für ein Kind, 1. Juli, 1. 1918

Stellen suchen

Männliche

„Heimatkamp“

Arbeitsnachweis für Kriegsinvalide

Architekt

für ein Kind, 1. Juli, 1. 1918

Schiffheber

für ein Kind, 1. Juli, 1. 1918

Sattler

für ein Kind, 1. Juli, 1. 1918

Trompeter

für ein Kind, 1. Juli, 1. 1918

Stenogr. u. Maschinenschreiber

für ein Kind, 1. Juli, 1. 1918

Sunges. tücht. Mädchen

für ein Kind, 1. Juli, 1. 1918

Sunges. bef. Mädchen

für ein Kind, 1. Juli, 1. 1918

Wohnung

für ein Kind, 1. Juli, 1. 1918

Wohnung

für ein Kind, 1. Juli, 1. 1918

Stilles Einzimmer

für ein Kind, 1. Juli, 1. 1918

Wohnung

für ein Kind, 1. Juli, 1. 1918

Wohnung

für ein Kind, 1. Juli, 1. 1918

Wohnung

für ein Kind, 1. Juli, 1. 1918

Wohnung

für ein Kind, 1. Juli, 1. 1918

Wohnung

für ein Kind, 1. Juli, 1. 1918

Wohnung

für ein Kind, 1. Juli, 1. 1918

Wohnung

für ein Kind, 1. Juli, 1. 1918

Wohnung

für ein Kind, 1. Juli, 1. 1918

Wohnung

für ein Kind, 1. Juli, 1. 1918

Mietgesuche

für ein Kind, 1. Juli, 1. 1918

Mietgesuche

für ein Kind, 1. Juli, 1. 1918

Mietgesuche

für ein Kind, 1. Juli, 1. 1918

Mietgesuche

für ein Kind, 1. Juli, 1. 1918

Mietgesuche

für ein Kind, 1. Juli, 1. 1918

Mietgesuche

für ein Kind, 1. Juli, 1. 1918

Mietgesuche

für ein Kind, 1. Juli, 1. 1918

Mietgesuche

für ein Kind, 1. Juli, 1. 1918

Mietgesuche

für ein Kind, 1. Juli, 1. 1918

Mietgesuche

für ein Kind, 1. Juli, 1. 1918

Verkaufe Immobilien Ein Gasthof in der Gegend...

Verkauf von Grundstücksgut 600 Hektar Morgen...

Wegen Todesfalls Verkauf von Grundstück...

Stadtgut in der Gegend...

Breslau-Geschwiz Villa...

Land in der Gegend...

bandzinshaus in der Gegend...

herren-Strickwaren in der Gegend...

Stadtgärtnererei in der Gegend...

Fahrrad- und Nähmaschinen-Geschäft...

6proz. Zinshaus in der Gegend...

2 Waranschränke in der Gegend...

Doppel-Esseller in der Gegend...

Planinos in der Gegend...

Harmoonium in der Gegend...

Mandoline in der Gegend...

1 Herren-Rad, 1 Grammophon, National-Kontrollkassen...

Schlosserei in der Gegend...

Fahrrad- und Nähmaschinen-Geschäft...

Verkauf von Möbeln...

Zu verkaufen 1 Tafelwagen, ca. 80 Zentner Tragfähigkeit...

Arbeitspferde in der Gegend...

Zwei kleine Pferde in der Gegend...

Ein Pferd in der Gegend...

Zwei harke Pferde in der Gegend...

Ein Pferd in der Gegend...

2 Herren-Anzüge in der Gegend...

2 Burschen-Anzüge in der Gegend...

Zwei Kleiderhüte in der Gegend...

Möbel in der Gegend...

Gehr. Möbel in der Gegend...

Kaufgesuche in der Gegend...

Landwirtschaft in der Gegend...

Milchvieh in der Gegend...

Kaufes in der Gegend...

Postkasten in der Gegend...

Kleiderschrank in der Gegend...

Wirkstoffe in der Gegend...

Möbel in der Gegend...

Holländer in der Gegend...

Aus Southern und den Grenzländern in der Gegend...

Wirtschaftliche Maßnahmen der Gemeinden in der Gegend...

Wirtschaftliche Maßnahmen der Gemeinden in der Gegend...

Wirtschaftliche Maßnahmen der Gemeinden in der Gegend...

Wirtschaftliche Maßnahmen der Gemeinden in der Gegend...

Wirtschaftliche Maßnahmen der Gemeinden in der Gegend...

Wirtschaftliche Maßnahmen der Gemeinden in der Gegend...

Wirtschaftliche Maßnahmen der Gemeinden in der Gegend...

Wirtschaftliche Maßnahmen der Gemeinden in der Gegend...

Wirtschaftliche Maßnahmen der Gemeinden in der Gegend...

Das Feuer

Ein märkischer Roman von Hans Schulze... Ein Schwelgen entwand, eine lärmende Waife, in der sich die Baronin und Kätchen gegenüber...

Küchensend Gehalt kratzte sich

„Gnädige Frau“, sagte er mit harter, klingenber... Küchensend Gehalt kratzte sich... Sie glaubte, dessen Bedarf es nicht...

Die He gelöhigen hatte im Weltkrieg

Die He gelöhigen hatte im Weltkrieg... „Ich habe meinen Worten vorhin nicht mehr...“

Der Administrator des in Potsdam... wenn er daran dachte, daß diese Frau...

Bad Salzschlirf bei Fulda Gicht- u. Stoffwechselfeiden Der neue Badehof Gesticerte Verpflegung. 1. Mai bis 1. Oktober 1918.

Liebermann der 60er bis 90er Jahre privat zu kaufen gesucht. Angebots an Professor P. Mann durch Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden.

200gelliger Geldschrank... Briefmarkensammlung gesucht!...

Kl. Pommkartwagen Kl. Pommkartwagen mit Gabelschiff 1 Pommkartwagen gebraucht, aber gut erhalten...

Ausgek. Frauenhaar... Schlafzimmer... Prägepresse, Stanze...

Geldverkehr... Kapitalien, Privatmann... Goldgrube!...

leicht. Tafelwagen... Föhn... Heirat...

Galizisches Rohöl (Petroleum) Chancenvollste Kapitalanlage... Junges Mädchen...

Ein, anst. Fräul., 21 J., wünscht... Vermög. d. Witwe... Heirat...

Streng reell!... Heirat... Heirat...

Heirat... Heirat... Heirat...

Heirat... Heirat... Heirat...

Heirat... Heirat... Heirat...

Heirat... Heirat... Heirat...

Heirat... Heirat... Heirat...

Kl. älteres Landhaus... Gesuche! Rat!...

Verloren... Pensionen... Pension...

Verloren... Pensionen... Pension...

Verloren... Pensionen... Pension...

Statt Karten.

Verlobung meiner Schwester Johanna...
Fran Rechtsanwalt J. Steyer
geb. Angermann.
Georg Schippan und Frau Flora
geb. Drachsel.

Meine Verlobung mit Fräulein Johanna
Angermann gibt sich die Ehre anzudeuten
Herbert Schippan
Leutnant d. R. in einem K. S. Fuß-Art.-Batt.
a. Zt. auf Urlaub.
Freiberg i. Sa., im Juni 1918.

Margarethe Schmidt
Fritz Schäler
grüßen als Verlobte.

Dresden-A.
Bismarckstr. 60, 2.
Berlin-W.
Holstenhofstr. 13.

Edmund Ziesche
Wanderer der Eisenbahn, 192

Wenigstens traf uns die erschütternde
Nachricht, daß unser lieber,
guter Sohn und Bruder,
Edmund Ziesche,
am 20. Mai 1918 sein junges
Leben von 20 1/2 Jahren lassen mußte.

Oberjäger Georg Sturm
4. Komp. Res.-Jäger-Batl. 26

Inhaber der Friedr.-August-Medaille in Silber u. des Eisernen Kreuzes 2. Kl.
nach 40monatiger, treuer Pflichterfüllung im 22. Lebensjahre sein Leben für
sein Vaterland hingegen hat.
In tiefstem Schmerze
Dresden-N., 18. Juni 1918,
Königl. Kadettenkorps.
Paul Sturm u. Frau geb. Lohse
Gertrud Sturm.

Bruno Beyer
Ink. des 21. Reg. 2. Kl.

Im blühenden Alter von 24 Jahren am 7. Juni den
Selbstmord erlitten hat.
In unbeschreiblichem Schmerze
Familie Beyer.
D. d. 17. Juni 1918.

Kurt Georgi
Ink. des 21. Reg. 2. Kl.

Bei den schweren Kämpfen mußte mein
aber alles erlitten, besonnen, heldenmütiger
Brüderling
In tiefstem Schmerze
Familie Georgi
D. d. 17. Juni 1918.

Luise Marie Hidiß
verm. gem. Guts- u. Forstbes.

Am 17. Juni mittags 12 Uhr erkrankte nach
langen, mit großer Geduld ertragenen Leiden
unser gute, liebe Mutter, Schwieger- und Groß-
mutter Frau
Marie Schramm geb. Herrmann
im 68. Lebensjahre.

Marie verw. Leubner.
Die trauernden Kinder.

Nach einem arbeitsreichen Leben ver-
schied heute morgen 1/2 Uhr unsere liebe und
trauernde Mutter, Schwieger- und Groß-
mutter Frau
Marie Schramm geb. Herrmann
im 68. Lebensjahre.

Marie Schramm geb. Herrmann
Die trauernden Kinder.

Nach einem arbeitsreichen Leben ver-
schied heute morgen 1/2 Uhr unsere liebe und
trauernde Mutter, Schwieger- und Groß-
mutter Frau
Marie Schramm geb. Herrmann
im 68. Lebensjahre.

Gustav Richter
Ink. des 21. Reg. 2. Kl.

Am 17. Juni mittags 12 Uhr erkrankte nach
langen, mit großer Geduld ertragenen Leiden
unser gute, liebe Mutter, Schwieger- und Groß-
mutter Frau
Marie Schramm geb. Herrmann
im 68. Lebensjahre.

Friedrich Wilhelm Korb
herzlichen Dank.

Nachdem wir unsern lieben, heraus-
ragenden Vater Herrn Raschinski
August Lindner
zur letzten Ruhe absetzte, ist es uns
betriebsmäßig, allen lieben Verwandten,
Freunden und Bekannten, welche durch
Wort und Schrift sowie herrliche Blumen-
sendungen und in unermesslicher Weise an
tröstlichen Worten am Grabe teilnahmen,
unsern besten Dank zu sagen.

Herzlichen Dank.
Friedrich Wilhelm Korb

Nachdem wir unsern lieben, heraus-
ragenden Vater Herrn Raschinski
August Lindner
zur letzten Ruhe absetzte, ist es uns
betriebsmäßig, allen lieben Verwandten,
Freunden und Bekannten, welche durch
Wort und Schrift sowie herrliche Blumen-
sendungen und in unermesslicher Weise an
tröstlichen Worten am Grabe teilnahmen,
unsern besten Dank zu sagen.

August Lindner
zur letzten Ruhe absetzte.

Nachdem wir unsern lieben, heraus-
ragenden Vater Herrn Raschinski
August Lindner
zur letzten Ruhe absetzte, ist es uns
betriebsmäßig, allen lieben Verwandten,
Freunden und Bekannten, welche durch
Wort und Schrift sowie herrliche Blumen-
sendungen und in unermesslicher Weise an
tröstlichen Worten am Grabe teilnahmen,
unsern besten Dank zu sagen.

August Lindner
zur letzten Ruhe absetzte.

Nachdem wir unsern lieben, heraus-
ragenden Vater Herrn Raschinski
August Lindner
zur letzten Ruhe absetzte, ist es uns
betriebsmäßig, allen lieben Verwandten,
Freunden und Bekannten, welche durch
Wort und Schrift sowie herrliche Blumen-
sendungen und in unermesslicher Weise an
tröstlichen Worten am Grabe teilnahmen,
unsern besten Dank zu sagen.

August Lindner
zur letzten Ruhe absetzte.

Nachdem wir unsern lieben, heraus-
ragenden Vater Herrn Raschinski
August Lindner
zur letzten Ruhe absetzte, ist es uns
betriebsmäßig, allen lieben Verwandten,
Freunden und Bekannten, welche durch
Wort und Schrift sowie herrliche Blumen-
sendungen und in unermesslicher Weise an
tröstlichen Worten am Grabe teilnahmen,
unsern besten Dank zu sagen.

Walter Wustmann
Ink. des 21. Reg. 2. Kl.

Wenigstens traf uns die erschütternde
Nachricht, daß unser lieber,
guter Sohn und Bruder,
Walter Wustmann,
am 2. Juni in trauernder Erinnerung bei der
Überquerung des Rheins erlitten ist.

Walter Wustmann
Ink. des 21. Reg. 2. Kl.

Am 7. Juni 1918 fiel auf dem Felde
der Ehre bei den Kämpfen im West-
front bei der 2. Armee.

Walter Wustmann
Ink. des 21. Reg. 2. Kl.

Nach 23 Monaten treuer Pflichterfüllung im
22. Lebensjahre, da ihm bekannt war, daß
sich ein schweres Schicksal über ihn
herabladen würde, trat er freiwillig
sein Leben ein, um sich dem Tode zu
entziehen.

Richard Bräuer
Ink. des 21. Reg. 2. Kl.

Am 7. Juni 1918 durch englischen
Kriegsflugzeug abgetrieben,
wurde er bei seinem Absturz in
der Gegend von Arras in Frankreich
getötet.

Kurt Osang
Einj.-Jahre, Gefreiter u. Offiziers-Aspirant.

Nachdem er nur zwei Tage an der Front
war, sein Leben am 2. Juni a. e. durch
Granatsplitter für sein Vaterland im
selbstgewählten 19. Lebensjahre lassen mußte.

Kurt Osang
Einj.-Jahre, Gefreiter u. Offiziers-Aspirant.

Wenigstens traf uns die erschütternde
Nachricht, daß unser lieber,
guter Sohn und Bruder,
Kurt Osang,
am 2. Juni in trauernder Erinnerung bei der
Überquerung des Rheins erlitten ist.

Sritz Matitschka
Die schwergeprüfte Mutter
und Geschwister.

Nachdem wir unsern lieben, heraus-
ragenden Vater Herrn Raschinski
August Lindner
zur letzten Ruhe absetzte, ist es uns
betriebsmäßig, allen lieben Verwandten,
Freunden und Bekannten, welche durch
Wort und Schrift sowie herrliche Blumen-
sendungen und in unermesslicher Weise an
tröstlichen Worten am Grabe teilnahmen,
unsern besten Dank zu sagen.

Paul Petschel
Ink. des 21. Reg. 2. Kl.

Am 7. Juni 1918 durch englischen
Kriegsflugzeug abgetrieben,
wurde er bei seinem Absturz in
der Gegend von Arras in Frankreich
getötet.

Paul Franke
Ink. des 21. Reg. 2. Kl.

Am 8. Juni nach fast vierjährigem
Kampfen im blühenden Alter von 27 Jahren
durch Granatsplitter dem Völkerringen zum
Opfer fiel.

Ernst Rahm
Ink. des 21. Reg. 2. Kl.

Am 7. Juni 1918 durch englischen
Kriegsflugzeug abgetrieben,
wurde er bei seinem Absturz in
der Gegend von Arras in Frankreich
getötet.

Rudolf Gerold
Ink. des 21. Reg. 2. Kl.

Wenigstens traf uns die erschütternde
Nachricht, daß unser lieber,
guter Sohn, Bruder und Schwager,
Rudolf Gerold,
am 2. Juni in trauernder Erinnerung bei der
Überquerung des Rheins erlitten ist.

Max Knöfel
Ink. des 21. Reg. 2. Kl.

Am 12. Juni durch den schrecklichen Krieg im
Alter von 20 1/2 Jahren sein Leben lassen mußte.

Martha Frenzel
Ink. des 21. Reg. 2. Kl.

Nachdem wir unsern lieben, heraus-
ragenden Vater Herrn Raschinski
August Lindner
zur letzten Ruhe absetzte, ist es uns
betriebsmäßig, allen lieben Verwandten,
Freunden und Bekannten, welche durch
Wort und Schrift sowie herrliche Blumen-
sendungen und in unermesslicher Weise an
tröstlichen Worten am Grabe teilnahmen,
unsern besten Dank zu sagen.

Martha Frenzel
Ink. des 21. Reg. 2. Kl.

Nachdem wir unsern lieben, heraus-
ragenden Vater Herrn Raschinski
August Lindner
zur letzten Ruhe absetzte, ist es uns
betriebsmäßig, allen lieben Verwandten,
Freunden und Bekannten, welche durch
Wort und Schrift sowie herrliche Blumen-
sendungen und in unermesslicher Weise an
tröstlichen Worten am Grabe teilnahmen,
unsern besten Dank zu sagen.

Luise Marie Hidiß
verm. gem. Guts- u. Forstbes.

Am 17. Juni mittags 12 Uhr erkrankte nach
langen, mit großer Geduld ertragenen Leiden
unser gute, liebe Mutter, Schwieger- und Groß-
mutter Frau
Marie Schramm geb. Herrmann
im 68. Lebensjahre.

Ella
Ink. des 21. Reg. 2. Kl.

Am 17. Juni mittags 12 Uhr erkrankte nach
langen, mit großer Geduld ertragenen Leiden
unser gute, liebe Mutter, Schwieger- und Groß-
mutter Frau
Marie Schramm geb. Herrmann
im 68. Lebensjahre.

Johann Friedrich August Thomaz
Ink. des 21. Reg. 2. Kl.

Nachdem wir unsern lieben, heraus-
ragenden Vater Herrn Raschinski
August Lindner
zur letzten Ruhe absetzte, ist es uns
betriebsmäßig, allen lieben Verwandten,
Freunden und Bekannten, welche durch
Wort und Schrift sowie herrliche Blumen-
sendungen und in unermesslicher Weise an
tröstlichen Worten am Grabe teilnahmen,
unsern besten Dank zu sagen.

Lina Scharf
Ink. des 21. Reg. 2. Kl.

Am 17. Juni mittags 12 Uhr erkrankte nach
langen, mit großer Geduld ertragenen Leiden
unser gute, liebe Mutter, Schwieger- und Groß-
mutter Frau
Marie Schramm geb. Herrmann
im 68. Lebensjahre.

Richard Marburg
Ink. des 21. Reg. 2. Kl.

Nachdem wir unsern lieben, heraus-
ragenden Vater Herrn Raschinski
August Lindner
zur letzten Ruhe absetzte, ist es uns
betriebsmäßig, allen lieben Verwandten,
Freunden und Bekannten, welche durch
Wort und Schrift sowie herrliche Blumen-
sendungen und in unermesslicher Weise an
tröstlichen Worten am Grabe teilnahmen,
unsern besten Dank zu sagen.

Richard Marburg
Ink. des 21. Reg. 2. Kl.

Nachdem wir unsern lieben, heraus-
ragenden Vater Herrn Raschinski
August Lindner
zur letzten Ruhe absetzte, ist es uns
betriebsmäßig, allen lieben Verwandten,
Freunden und Bekannten, welche durch
Wort und Schrift sowie herrliche Blumen-
sendungen und in unermesslicher Weise an
tröstlichen Worten am Grabe teilnahmen,
unsern besten Dank zu sagen.

Richard Marburg
Ink. des 21. Reg. 2. Kl.

Nachdem wir unsern lieben, heraus-
ragenden Vater Herrn Raschinski
August Lindner
zur letzten Ruhe absetzte, ist es uns
betriebsmäßig, allen lieben Verwandten,
Freunden und Bekannten, welche durch
Wort und Schrift sowie herrliche Blumen-
sendungen und in unermesslicher Weise an
tröstlichen Worten am Grabe teilnahmen,
unsern besten Dank zu sagen.

Bluttranken
Eisenerde-Präparat
Kurbad Taupitz

Marie verw. Leubner.
Die trauernden Kinder.

Marie Schramm geb. Herrmann
Die trauernden Kinder.

Gustav Richter
Ink. des 21. Reg. 2. Kl.

Friedrich Wilhelm Korb
herzlichen Dank.

Herzlichen Dank.
Friedrich Wilhelm Korb

August Lindner
zur letzten Ruhe absetzte.

August Lindner
zur letzten Ruhe absetzte.

August Lindner
zur letzten Ruhe absetzte.

Vertical text on the far left edge of the page, partially cut off.

Neuenahr

gegen Magen-, Darm-, Leber-, Nieren-, Blasenleiden - Gallenleiden - Zuckerkrankheit - Gicht - Rheumatismus - Katarh. Erhebung nach Kriegsverletzungen, Kriegskrankheiten und deren Folgekrankheiten.

Trink- und Thermal-Bädern.

Wohnung im

Kurhotel

und in vielen anderen Hotels, Pensionen u. Privathäusern. Kurhotel, einziges Hotel mit Thermalbädern aus den Heilquellen des Bades, großer Erweiterungsbau mit allen Einrichtungen der Hotellerie.

Für Hauskuren:
Versand des Neuenahrer Sprudels nach neuen-Füllverfahren.

Verbeschriftung und alle Auskünfte unentgeltlich und portofrei durch die Kurdirektion Bad Neuenahr, Rheinland. 20022

Königl. Opernhaus.
Sonnabend, 20. Juni 1918:
Große Feste.
Salome.

Samstag, 21. Juni 1918:
Der tolle König.
Die Fledermaus.

Sonntag, 22. Juni 1918:
Die Fledermaus.

Viktoria Theater
Heute zum 1. Mal
Der tolle König
"Herrschaftlicher Diener gesucht"
mit Komiker **Morless** in der Hauptrolle.
Anderer: Vorzüglicher Variété-Spielplan.
Anfang 8 Uhr. Kass. 10-1 und von 8 Uhr an.

Große Wirtschaft
Täglich Konzert
Kgl. Musikdir. O. Hermann

Königshof-Theater.
Anfang 8 Uhr, Ende 10¹⁵ Uhr.
Wilhelm Enger,
"ne feine Familie."
Vorstellung in 3 Akten von Hoffm. (14243)
Ab 29. Juni täglich
Brenners Operettengesellschaft.

Königl. Schauspielhaus.
Sonnabend, 20. Juni 1918:
Die Fledermaus.

Sonntag, 21. Juni 1918:
Die Fledermaus.

Montag, 22. Juni 1918:
Die Fledermaus.

Prießnitzbad
Am Mühlplatz. - Bäder 5, 7 u. 10.
Sonnabend den 20. Juni von 4¹⁵ Uhr an
Großes Militär-Konzert
ausgeführt von der Kapelle des Regiments General von Schöler
Rheinstr. 108. Leitung: Rittm. Rühlhans Meißner.

Restaurant Rudelsburg!!
Marshallstr., Ecke Steinstr. 2305
Angenehmer Aufenthalt, gute Küche, echte Biere, & Weine.

Dresdner Lehrerverein.
Freitag, 21. Juni 1918, abends 8 Uhr im Reichshof-Saal,
Reichshofstr. 1. und 2. Stock.
2. ausserordentl. Hauptversammlung 1918.
1. Bericht über die Tätigkeit der Lehrervereinigung.
2. Bericht über die Angelegenheiten der Lehrervereinigung.
3. Bericht über die Angelegenheiten der Lehrervereinigung.
4. Die Frage der Verbesserung der Lehrerbefreiung.
Paul Götzke.

Albert-Theater.
Sonnabend, 20. Juni 1918:
Die Fledermaus.

Sonntag, 21. Juni 1918:
Die Fledermaus.

Montag, 22. Juni 1918:
Die Fledermaus.

Vereine
Schuhmacherzunft der
Dresdener und Umgebung.
Abendversammlung
am Sonntag, den 23. Juni 1918
abends 8¹⁵ Uhr im
Reichshof-Saal, Reichshofstr. 1.
1. Bericht über die Tätigkeit der Zunft.
2. Bericht über die Angelegenheiten der Zunft.
3. Bericht über die Angelegenheiten der Zunft.
4. Die Frage der Verbesserung der Lehrerbefreiung.

Städt. Theater.
Sonnabend, 20. Juni 1918:
Die Fledermaus.

Städt. Theater.
Sonnabend, 20. Juni 1918:
Die Fledermaus.

Städt. Theater.
Sonnabend, 20. Juni 1918:
Die Fledermaus.

Städt. Theater.
Sonnabend, 20. Juni 1918:
Die Fledermaus.

Städt. Theater.
Sonnabend, 20. Juni 1918:
Die Fledermaus.

GRÄUBÜNDE
HERVORRAGENDES
TOURISTEN-KUR-UND
SPORTGEBIET
HEILKRÄFTIGES ALPENKLIMA
ZAHLREICHE
BADE-UND LUFTKURORTE
IN DEN HOHENLAGEN VON
600 BIS 1800 M.
AUSKUNFT UND ILLUSTRIERTE
BROSCHÜREN: FÖRDER DÜREN
GRÄUBÜNDE IN DER
BÄHNEREISENBAHN
DURCH DAS OFFIZIELLE
VEREINSBURO
IN GÖTT.

Brand Sächsische Schweiz

Stärkste Schwefelquellen Deutschlands.
Schwefel-Schlamm-Bäder,
Schwefel- u. Sulfid- u. Trink-
kuren, Bäder, Inhalationen.
Königl. Bad Nenndorf
bei Hannover.
Rheumatische,
Kriegsbeschädigungen, Gicht u. Haut-
krankheiten, Frauen-
krankheiten, Skrophulose. Hauptkurort 1. Mai-30. Sept.
Das ganze Jahr geöffnet.

Steinkohlen Braunkohlen Briketts Brennholz

Curt Krause, G. m. b. H.
Bismarckstr. 10. Dresden-Nord.
Telefon 20772. Dresden-Nord.
Herrn 20772. (1918)

Rühlhaus Dresden

Die Kunderstellung der Rühlhäuser über eine
beachtliche Menge an...
Rühlhäuser Dresden
Rühlhäuser Dresden
Rühlhäuser Dresden

Preussische Kief. Stamm- u. Soff- Tischler-Bretter

von 18 bis 100 mm Stärke, 10 bis 20 m Länge.
H. Stier, Holzhandlung, Dresden.

Kohlen-Karten

Anmeldung der neuen Kohlen-Karten erfolgt täglich
von früh 8 bis 5 Uhr nachmittags 64108

Hans Martin

Kohlen, Holz- u. Brikett-Großhandlung
Berliner Straße 23. - Telefon: 13071 u. 13081.

Dr. med. W. W. W. W.

alle Arten von...
Dr. med. W. W. W. W.

Erhöhte Belieferung der Zuckerarten betreffend.

Für den Bezirk der Stadt Dresden wird gemäß der Berechnung des...
§ 1. Zuckerarten, auf deren Bezug die Anträge...
§ 2. Die mit dem Antrag...
§ 3. Der Antrag...
Dresden, den 18. Juni 1918. Der Rat zu Dresden.

Berufung des Versorgungszeitraumes für Kartoffelstärkerverfäher.

Für den Bezirk der Stadt Dresden wird auf Grund der Berechnungen des...
§ 1. Kartoffelstärkerverfäher...
§ 2. Die mit dem Antrag...
§ 3. Der Antrag...
Dresden, am 18. Juni 1918. Der Rat zu Dresden.

Fleischbezug in der Stadt Dresden in der Woche vom 17. bis 23. Juni 1918.

Auf die Fleischlieferungen...
Dresden, am 18. Juni 1918. Der Rat zu Dresden.

Malerarbeiten!

Wie Sie sehen...
Dresden, am 18. Juni 1918. Der Rat zu Dresden.

Fabrikgebäude

Mit elektrischer Kraft...
Dresden, am 18. Juni 1918. Der Rat zu Dresden.

Lukrative Spezialartikel

Lucht zum...
Dresden, am 18. Juni 1918. Der Rat zu Dresden.

Vermittlungs

§ 1. 200...
Dresden, am 18. Juni 1918. Der Rat zu Dresden.

Genossenschaft

§ 1. 200...
Dresden, am 18. Juni 1918. Der Rat zu Dresden.

Tabak, Zigaretten

§ 1. 200...
Dresden, am 18. Juni 1918. Der Rat zu Dresden.

Handelskurse Johannstadt

§ 1. 200...
Dresden, am 18. Juni 1918. Der Rat zu Dresden.

Vorbereitung

§ 1. 200...
Dresden, am 18. Juni 1918. Der Rat zu Dresden.

Fürstliches Bad Eilsen bei Bückeberg

Anbewährtes Sulfid- u. starkes Schwefelbad
gegen Lechia, Gicht, Rheumatismus, Neuralgie, Folgen von Schussverletzungen, Katarhe, chronische Nierenleiden. Neben herrschaftl. Logierhäusern und sonstigen Gaststätten

musterhafte, neu erbaute Kuranlagen
"Der Fürstenhof" und grosses Kurmittelhaus.
Herrliche Lage am Wesergebirge. Kurzeit: 15. Mai bis 30. Septbr.
Kriegsteilnehmer Vorzugspreise. Verpflegung geregelt. (1918)